

Terrence McNally

Vorspiel und Liebestod
Das Stendhal Syndrom II
(Prelude and Liebestod)

Deutsch von Frank Heibert

2 D, 3 H

UA: Februar 2004 / Primary Stages Theatre, New York
frei zur DSE

Der zweite Einakter des STENDHAL-SYNDROMS, VORSPIEL & LIEBESTOD, ist der innere Monolog eines Dirigenten, während er ein Wagner-Konzert dirigiert. Er ist ein extravaganter, sexbesessener Egomane (Leonard Bernstein lässt grüßen), ungeheuer komisch in seiner Selbstbeweihräucherung, die konterkariert wird z.B. von den Gedanken seiner Frau (nämlich an ihren aktuellen Liebhaber) oder den feindseligen Gedanken des abgestumpften Konzertmeisters ("The next Toscanini you're not. ... You're the next asshole, period.")

Die Einsicht, dass ein großer Künstler nicht auch ein großer Mensch sein muss, wird hier auf's Amüsanteste veranschaulicht.

"The play is a delightful stunt." (New York Post)